

Wann kommt die erste Zinssenkung? Erste Hinweise auf Mitte 2024!

Übersicht über die Leitzinsprognosen verschiedener Banken bis Ende 2024.

Prognose von	Prognose Datum	Q1 2024	Q2 2024	Q3 2024	Q4 2024
Commerzbank	05.01.2024	4,50	4,25	4,00	3,75
DekaBank	17.11.2023	4,50	4,50		4,25
Deutsche Bank	13.12.2023	4,50	3,50	3,25	3,00
Erste Group	26.01.2024	4,50	4,25	4,00	3,50
HeLaBa	26.01.2024	4,50	4,25	4,00	3,75
ING	22.01.2024	4,50	4,25	4,00	3,75
LBBW	27.11.2023		4,00		3,50



Gottfried Urban
Geschäftsführer
Dipl. Bankbetriebswirt

Das **Chartbild der Woche** zeigt die Markterwartungen verschiedener Finanzhäuser für den EZB Leitzins, hier ist der Refinanzierungszins (4,5 %) angegeben. Das ist der Zins, den Banken bezahlen müssen, wenn sie sich EZB-Geld leihen (meist wird der EZB Einlagenzins für Banken als Leitzins veröffentlicht, dieser liegt um 0,5 % tiefer bei 4,0%). Lesebeispiel: Die Deutsche Bank erwartet eine deutliche Zinssenkung bereits im zweiten Quartal. Die Deka-Bank bleibt zurückhaltend und sieht die Leitzinsen nur um ¼ Prozent bis Jahresende niedriger. Quelle: Veröffentlichung der Banken, Stand Dez. 2023.

Wann kommt die erste Zinssenkung - Hinweis auf Mitte 2024? Präsidentin Christine Lagarde will für die erste Zinssenkung der Europäischen Zentralbank weiterhin keinen Zeitpunkt nennen. Man wolle die Daten zur Lohnentwicklung abwarten. Es deutet alles darauf hin, dass ein erster Schritt erst gegen Mitte 2024 möglich wäre. Die Märkte preisen hingegen unverdrossen die Erwartung ein, dass es früher losgehen soll. Das wird nach unserer Meinung nur passieren, wenn sich die Wirtschaft überraschend deutlich abkühlen sollte. Die Inflation im Euroraum ist auf dem besten Weg, das Zwei-Prozent-Ziel der Europäischen Zentralbank zu erreichen. Es werden laut EZB aber mehr Informationen für eine Zinssenkung benötigt.

Aussagekräftige Datenlage zur Lohnentwicklung erst im April 2024. Aussagekräftige Daten zur Lohnentwicklung liegen laut Bloomberg erst bei der EZB-Sitzung am 10. und 11. April 2024 vor. Da im Mai keine geldpolitische Sitzung stattfindet, käme für die erste Zinssenkung damit erst der Juni in Frage.

Geldmarktfonds bleiben eine attraktive Tagesgeld-Alternative. Und es spricht angesichts der Zögerlichkeit der EZB die Zinsen zu senken wenig dafür, dass sich das in den nächsten Monaten ändern wird. Wer auf Bankzinsen setzt, kann allenfalls bei einer Termingeld- bzw. Festgeldanlage mit drei Prozent rechnen. Wenn es um Tagesgeldkonditionen geht, sind Geldmarktfonds unschlagbar. Sie sind das mit Abstand effizienteste Bindeglied zwischen EZB und Privatkunden.

Geldmarktfonds sind für Jedermann investierbar. Diese Anlageformen verzeichnen aktuell Rekordzuflüsse, weil Firmen und Privatkunden so marktgerechte Zinsen erhalten. Mit Geldmarktfonds können Zinsen auf Inflationsniveau eingefahren werden.

Mehr Informationen über faire Zinsen (Verlinkung nutzen) für Privat- und Firmengelder:

CdW 2023/42 - [Floater für Firmen und Privatkundengelder.](#)

CdW 2023/24 - [Geldmarktfonds bieten faire Zinsen.](#)

CdW 2023/20 - [EZB-Leitzinserhöhung – Wieviel kommt beim Sparer an?](#)



Glossar:

Wichtige Hinweise:

Wenn börsennotierte Aktienunternehmen oder andere Finanzinstrumente genannt werden, sind dies keine Empfehlungen, sondern nur allgemeine Informationen. Bei diesen Informationen handelt es sich um Werbung der Urban & Kollegen GmbH (UK) allgemeiner Art und beinhaltet u. U. keine vollständige Darstellung von Wertpapieren oder Märkten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Auch berücksichtigt die Darstellung von Marktentwicklungen u. U. keine Kosten, die beim Kauf oder Verkauf oder dem Halten von Wertpapieren entstehen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nichtzutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Mögliche wesentliche Risiken: Kursrisiken im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu starken Kapitalverlusten führen können. Dieses Dokument enthält lediglich generelle Informationen. Diese stellen keine Anlageberatung bzw. Empfehlung dar. Keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf von Finanzinstrumenten oder Anlagestrategien.

Diese Informationen können eine auf den persönlichen Kenntnissen und Erfahrungen, Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers zugeschnittenen Aufklärung, über die mit Wertpapieren und Anlagestrategien verbundenen Risiken nicht ersetzen. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die durch den Erwerb oder die Veräußerung von Wertpapieren oder Anlagestrategien auf Grundlage dieses Werbedokumentes entstanden sind.

Über Kosten, Provisionen und Risiken informieren die offiziellen Anlegerinformationen, Vertragsunterlagen, Faktenblätter und Verkaufsprospekte. Für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit des Inhalts übernehmen wir keine Haftung. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Urban & Kollegen wieder, die jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die UK hat weder die Rechte noch die Lizenz zur Wiedergabe von evtl. dargestellten Handelsmarken, Logos oder Bilder erworben, die im Werbedokument dargestellt sind und dienen lediglich der Veranschaulichung.

Die Anlageberatung und Anlagevermittlung (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 und 4 WpIG) bieten wir Ihnen ausschließlich als vertraglich gebundener Vermittler gemäß § 3 Abs. 2 WpHG für Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH, Heidenkampsweg 73, 20097 Hamburg (NFS) an. Die NFS ist ein Wertpapierinstitut gem. § 2 Abs. 1 WpIG und verfügt über die erforderlichen Erlaubnisse der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Weitere Informationen finden Sie in unseren Kundenerstinformationen sowie im [Impressum](#) der Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement (www.urban-kollegen.de).

Urban & Kollegen GmbH Vermögensmanagement
Josef-Neumeier-Str. 2
84503 Altötting
Tel.: +49 (0)8671 / 9690-0
Fax: +49 (0)8671 / 9690-11
info@urban-kollegen.de
www.urban-kollegen.de